

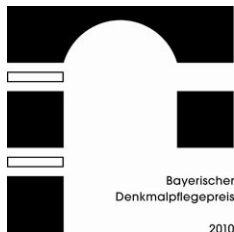
Newsletter der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau

Donnerstag, 08. Oktober 2009

| Aktuelles | Information und Service | Veranstaltungen | Fortbildungen |

AKTUELLES

Bayerischer Denkmalpflegepreis 2010 ausgelobt



Mit 10.000 Euro ist der Bayerische Denkmalpflegepreis dotiert, den die Bayerische Ingenieurekammer-Bau gemeinsam mit dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege ausgelobt hat. Nach über 100 Einsendungen 2008 erwartet die Kammer wieder zahlreiche spannende Beiträge.

[>> Weitere Informationen und Auslobung](#)

Exkursion nach Pilsen: Was alles in Pilsen fließt - Tradition und Zukunft - 19.10.2009



Am 19.10.2009 lädt die tschechische Kammer der autorisierten Bauingenieure und Bautechniker interessierte Kollegen aus Bayern zu einer Exkursion nach Pilsen ein. Neben einer Besichtigung der Wasserwerke steht ein Besuch der Pilsener "Unterwelt" sowie der bekannten örtlichen Brauerei auf dem Programm.

[>> Weitere Informationen](#)

2. Regensburger Baumeistertag: Bauen im Bestand - 23.10.2009



Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure e.V., BG Regensburg

[>> Weitere Informationen](#)

Exkursion nach Peißenberg: Guggenbergtunnel und Bohrfahldackelbauweise - 26.10.2009



Das staatliche Bauamt Weilheim lädt interessierte Kollegen und Kolleginnen am 26.10.2009 zur Exkursion ein. Thematisiert wird die Verlegung der Bundesstraße 472 vom Planfeststellungsverfahren bis zur feierlichen Verkehrsfreigabe.

[>> Weitere Informationen](#)

Mittenwalder Baunormentag - 27.10.2009 - Naturerlebniszentrum Karwendel



Der Arbeitskreis Normung der Kammer lädt zum Mittenwalder Baunormentag ein. Über die neuen Normenwerke wurde in den letzten Jahren zu Recht viel geschrieben. Um massive Fehlentwicklungen deutlich aufzuzeigen hat sich die Kammer daher der Qualitätsüberprüfung im Detail angenommen.

[>> Weitere Informationen](#)

Infoveranstaltung: Der Ausbau des Fernstraßennetzes in Bulgarien: Aufgabenfelder für bayerische Ingenieurbüros - 29.10.2009 - München - Eintritt frei!



Die Bayerische Ingenieurekammer Bau lädt in Kooperation mit der Obersten Baubehörde interessierte Ingenieurbüros zu einer Informationsveranstaltung am 29.10.2009 ein, bei der über den geplanten Ausbau der Straßenverkehrsinfrastruktur, die großen Fernstraßenprojekte in Bulgarien und die damit verbundenen Aufgabenfelder für bayerische Ingenieurbüros berichtet wird.

[>> Weitere Informationen](#)

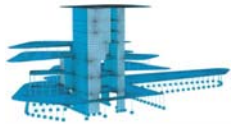
Workshop: Marktchancen durch Kooperation –29.10.2009 - Würzburg – Eintritt frei!



Nach der erfolgreichen Kick-off Veranstaltung im Juni in München veranstaltet die Kammer unter Federführung des Arbeitskreises Kooperation und Außenwirtschaft den Workshop jetzt auch am 29. Oktober in Würzburg. Eintritt frei!

[>> Weitere Informationen](#)

Fachkonferenz: Innovativ[er] planen - 10.11.2009 - München - Eintritt frei!



Die vom Arbeitskreis Innovation im Bauwesen initiierte Veranstaltung gibt konstruktive Denkanstöße zum Thema. Siegfried Wernik von Léon Wohlhage Wernik Architekten zeigt, wie effiziente Prozessintegration im Bauwesen durch Building Information Modeling (BIM) erreicht werden kann. Dipl.-Ing. (FH) Johann Bögl, Firmengruppe Max Bögl, spricht über neue Wege und Chancen in der Projektabwicklung. Dr. Bernd Gebler von der BMW AG stellt in seinem Vortrag das Daten- und Prozessmanagement in der Fahrzeugentwicklung von der Idee bis zur Serienfertigung dar.

[>> Weitere Informationen](#)

Interview mit Dipl.-Ing. Thomas Fink, Vorsitzender des Arbeitskreises Innovation im Bauwesen



Fachkonferenz „Innovativ[er] Planen“ - 10. November 2009 - München

Im Mittelpunkt der Vorträge und der Podiumsdiskussion steht die Frage, inwieweit Bauingenieure durch eine Änderung ihrer Planungsprozesse profitieren können. Es geht weniger darum „was“ geplant wird, sondern „wie“ geplant wird. Pressereferent Alexander Hauk sprach mit Dipl.-Ing. Thomas Fink, dem Vorsitzenden des Arbeitskreises Innovation im Bauwesen, der die Veranstaltung initiiert hat.

[>> Interview lesen \(PDF, 60 KB\)](#)

IKOM Bau am 20. Januar 2010 in München - Jetzt Stand buchen



Bereits zum dritten Mal ist die Bayerische Ingenieurekammer-Bau Partner der IKOM Bau, dem Karriereforum der TU München für die Bau fakultäten. Bis zum 16. Oktober läuft die Antragsfrist für einen Stand auf der Kontaktmesse.

[>> Weitere Informationen](#)

INFORMATION UND SERVICE

Ingenieure in Bayern – Unsere Mitgliederzeitung zum Download



Die Themen der Oktober-Ausgabe sind unter anderem: Der Bayerische Denkmalpflegepreis 2010; Nachwuchs- und Mitgliederwerbung; EnEV 2009 – Was ist neu?; Karl-Kling-Sozialfonds; Mittenwalder Baunormentag; Umfrage zur Weiterbildung

[>> Download \(PDF, 425 KB\)](#)

Neue Bücher I: "Die Göltzschtalbrücke"

Band 2 der Schriftenreihe „Historische Wahrzeichen der Ingenieurbaukunst in Deutschland“ der Bundesingenieurkammer kann bei der Bayerischen Ingenieurkammer-Bau bestellt werden.

[>> Weitere Informationen und Bestellung](#)

Neue Bücher II: "Der Stuttgarter Fernsehturm"

Band 3 der Schriftenreihe „Historische Wahrzeichen der Ingenieurbaukunst in Deutschland“ ist erschienen. Das Buch kann bei der Kammer bestellt werden.

[>> Weitere Informationen und Bestellung](#)

Sie haben offene Stellen zu besetzen? Oder Sie suchen selbst eine neue Herausforderung?

Die Bayerische Ingenieurekammer-Bau unterstützt ihre Mitglieder bei der Suche nach geeigneten Stellen oder Bewerbungen über die Stellenbörse im Internet.

[>> Aktuelle Stellenangebote](#)

AKTUELLES AUS DEM INGENIEURREFERAT

Die neue Energieeinsparverordnung EnEV 2009 – Was ist neu?

Am 01.10.2009 ist die neue Energieeinsparverordnung (EnEV2009) in Kraft getreten. Frau Voswinkel vom Ingenieurreferat der Kammer hat kurz zusammengestellt, was sich geändert hat und wo die Anforderungen an die energetische Qualität von Neubauten und die Modernisierung von Altbauten verschärft wurden.

[>> Beitrag lesen \(PDF, 60 KB\)](#)

Beratung zu allen Ingenieurthemen



Wenn Sie Fragen zu Ingenieurleistungen, Wettbewerben, Ausschreibungen oder zur Honorarermittlung haben, sprechen Sie uns bitte an. Dipl.-Ing.(FH) M. Eng. Irma Voswinkel, die Leiterin des Referats Ingenieurwesen, berät Sie gerne bei allen Themen zur Berufsausübung.

Ihre Ansprechpartnerin:

Irma Voswinkel, Tel: 089 419434-29, Fax 089 419434-20, i.voswinkel@bayika.de.

AKTUELLES AUS DEM RECHTSREFERAT

Ehrenamtliche Richter gesucht

Für den nordbayerischen Raum werden weiterhin Bewerber für das Amt einer ehrenamtlichen Richterin oder eines ehrenamtlichen Richters gesucht. Diese werden durch das Landgericht Nürnberg-Fürth bestellt. Voraussetzung für die Berufung in das Ehrenamt ist die Mitgliedschaft in der Kammer. Die Bewerber dürfen weder der Vertreterversammlung noch dem Vorstand der Kammer noch dem Innenministerium als Aufsichtsbehörde der Kammer angehören. Das offizielle Bewerbungsformular erhalten Sie über die Geschäftsstelle der Kammer (Tel: 089 419434-0, E-Mail: info@bayika.de). Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an unser Justitiariat (Tel: 089 419434-24 oder 089 419434-15).

Neues Buch: So funktioniert Mediation im Planen+Bauen

Anschaulich und praxisnah wird das Verfahren der Mediation und seine Durchführung in allen erdenklichen Konfliktkonstellationen beim Planen und Bauen aufgezeigt.

[>> Weitere Informationen](#)

Rechtstipps und aktuelle Rechtssprechungen

- Die Richtlinie des Verbands der Elektrotechnik VDE 0108 ist anerkannte Regel der Technik. Bei Nichteinhalt der vorgesehenen Aufschaltzeit für die Notstromversorgung liegt ein wesentlicher Mangel vor. Für den Schadensersatzanspruch aus § 13 Nr. 7 Abs. 2 b VOB/B genügt Fahrlässigkeit. Der Unternehmer hat die Darlegungs- und Beweislast, dass ihn kein Verschulden trifft (OLG Bamberg, Urteil v. 13.03.2009, 6 U 27/08 – BauR 2009, 1015).
- Für die Abgrenzung einer Schlussrechnung von einer Abschlagsrechnung ist maßgebend, ob sich aus den gesamten Umständen ergibt, dass der Auftragnehmer die Forderung noch nicht abschließend geltend machen wollte. Ein Architekt, der die für die Schlussabrechnung maßgebliche Kostenermittlung, die er selbst nicht erstellen kann, abwarten will, kann trotz Kündigung des Architektenvertrages auf der Basis der letzten vorliegenden eigenen Kostenermittlung weiterhin eine Abschlagszahlung geltend machen (OLG Celle, Urteil v. 08.04.2009, 14 U 111/08 – BauR 2009, 1016).
- Weist das errichtete Brückenbauwerk nicht die vertraglich vereinbarte kleinste lichte Durchfahrtshöhe auf und liegt dies darin begründet, dass sowohl in der vom Auftraggeber geschuldeten Entwurfsplanung als auch in der vom Auftragnehmer geschuldeten Ausführungsplanung die kleinste lichte Durchfahrtshöhe nicht korrekt eingezeichnet ist, so tragen beide Parteien jeweils hälftig die Verantwortung (KG Berlin, Urteil v. 14.04.2009, 21 U 10/07 – BauR 2009, 1187).

- Der aufgrund eines formunwirksamen Vertrags beauftragte Werkunternehmer hat einen gesetzlichen Anspruch aus Geschäftsführung ohne Auftrag. Die Verjährungsfrist für einen solchen Anspruch beginnt mit dem Ende des Jahres, in dem die entsprechenden Arbeiten, für die Aufwendungsersatz begehrt wird, abgeschlossen wurden. Der Werkunternehmer kann nach den Regeln der Geschäftsführung ohne Auftrag grundsätzlich nicht mehr verlangen, als ihm nach dem Vertrag zugestanden hätte (OLG Rostock, Urteil v. 19.06.2008, 3 U 12/08 – ibr-online).

Kostenlose Rechtsberatung



Die Kammer bietet eine kostenlose Erstberatung im Bereich Recht an. Alle Leistungen mit einem Zeitaufwand von bis zu einer Stunde in derselben Angelegenheit sind für Kammermitglieder kostenfrei.

Nutzen Sie die Möglichkeit, auch kurze schriftliche Auskünfte zum Nulltarif bei Ihrer Kammer einzuholen. Bei längeren Stellungnahmen oder Gutachten werden die Leistungen erst ab der zweiten Stunde berechnet.



Ihre Ansprechpartner:

Dr. Andreas Ebert, Tel: 089 419434-15, Fax 089 419434-20, a.ebert@bayika.de

Monika Rothe, Tel: 089 419434-24, Fax 089 419434-20, m.rothe@bayika.de

FORTBILDUNGEN – INGENIEURAKADEMIE BAYERN

Fortbildungsumfrage der Ingenieurakademie Bayern



Um Fortbildungsbedarf und Themenwünsche unserer Mitglieder noch besser zu treffen führt die Ingenieurakademie wieder eine Umfrage zur Fort- und Weiterbildung durch. Ziel ist das Fortbildungsspektrum passgenau auf die Bedürfnisse der Ingenieure auszurichten. Die Teilnahme dauert ca. 3 - 5 Minuten. Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!

[>> Weitere Informationen](#)

Akademieprogramm Oktober bis Dezember 2009 zum Download:

[>> Programm Ingenieurakademie Bayern \(PDF, 252 kB\)](#)

Veranstaltungstipps:

22.10.2009 - München

V 09-07: Stahlbau, Stahlverbundbau, Konstruktionen und Regelwerk

Das bei Konstruktionen im Stahl- und Stahlverbundbau zu beachtende Regelwerk ist einer ständigen Weiterentwicklung unterworfen. Das Seminar erläutert diese Entwicklungen anhand praktischer Beispiele aus Brückenbau, Anlagenbau, Tankbau und Verbundbau.

[>> Weitere Informationen](#)

24.10. - 03.12.2009 - München

L 09-74: Energieberater III

Die energetische Bewertung von Nichtwohngebäuden erreicht mit der am 01.10.2009 in Kraft getretenen EnEV 2009 einen ganz neuen Stellenwert. Die DIN V 18599 als ganzheitlicher Berechnungsansatz im Neubau wie im Bestand eröffnet einen neuen Markt im Nichtwohngebäudebereich.

[>> Weitere Informationen](#)

30.10.2009 – Würzburg

V 09-09: Schiffsanprall gegen Brückenbauwerke

Wie eine Vielzahl von Schiffsanprallen und Brückeneinstürzen gezeigt hat, ist die Bemessung von Brückenbauwerken über Wasserschiffahrtsstraßen gegen einen möglichen Anprall von großer Bedeutung. Neben der Beschreibung von Schiffsanprallen über Kraft-Zeit-Funktionen wird auch auf die statistische Bestimmung der Anprallkraft eingegangen.

[>> Weitere Informationen](#)

10.11.2009 – München

Thema: VDI Richtlinie 6200

Die VDI-Richtlinie 6200 vertieft und ergänzt die Hinweise ARGEBAU „Hinweise für die Überprüfung der Standsicherheit von baulichen Anlagen durch den Eigentümer/Verfügungsberechtigten“ durch die Einbeziehung weiterer statisch-konstruktiver Merkmale sowie durch ergänzende technische Erläuterungen und Hilfsmittel zur Beurteilung der Standsicherheit baulicher Anlagen. Die VDI-Richtlinie richtet sich an Gebäudeeigentümer und Verfügungsberechtigte, vor allem jedoch auch an die beteiligten Fachleute.

[>> Weitere Informationen](#)

11.11.2009 – München

Erdbeben

Die Einwirkungen aus Erdbeben stellen für viele Ingenieure eine Herausforderung dar. Als das nationale Anwendungsdokument muss die neue DIN 4149 zusammen mit dem EC 8 (DIN EN 1998) gesehen werden. Im EC 8 werden dem Ingenieur jedoch keine Beschleunigungen vorgegeben. Wie also kommt der Ingenieur zu ortsspezifischen Beschleunigungen? Welche Risikobetrachtungen werden zu Grunde gelegt? Welche Bemessungsverfahren gibt es? Wie soll man konstruieren? Lieber weich bauen, oder doch lieber steif? Wie kann man bestehende bauliche Infrastruktur im Hinblick auf die Erdbebensicherheit bewerten? Ist es möglich, bauliche Anlagen gegen Erdbeben zu isolieren? Diese Fragen werden in diesem Seminar behandelt. Die Einführung hält der renommierte Geophysiker Dr. Klaus-Günter Hinzen von der Universität Köln, der weltweit ortsspezifische Antwortspektren ermittelt.

[>> Weitere Informationen](#)

AKTUELLE FORTBILDUNGEN IM ÜBERBLICK

13.10.2009 – Regensburg

K 09-42: Novelle zur Bayerischen Bauordnung (BayBo)

[>> Weitere Informationen](#)

20.10.2009 – München

K 09-54: Vergabeverfahren für freiberufliche Ingenieurleistungen

[>> Weitere Informationen](#)

21.10.2009 – München

K 09-47: Vergaberecht

[>> Weitere Informationen](#)

22.10.2009 – München

V 09-07: Stahlbau, Stahlverbundbau, Konstruktionen und Regelwerk

[>> Weitere Informationen](#)

23.10.2009 – München

K 09-48: Brandschutztechnische Abweichungen vom Baurecht

[>> Weitere Informationen](#)

24.10.-03.12.2009 – München

L 09-74: Energieberater III

[>> Weitere Informationen](#)

28.10.2009 – München

K 09-49: VOB/B Nachträge

[>> Weitere Informationen](#)

30.10.2009 – Würzburg

V 09-09: Schiffsanprall gegen Brückenbauwerke

[>> Weitere Informationen](#)